

XXII. GP-NR**801/J****2003-09-02****ANFRAGE**

der Abgeordneten Kaipel

und Genossen

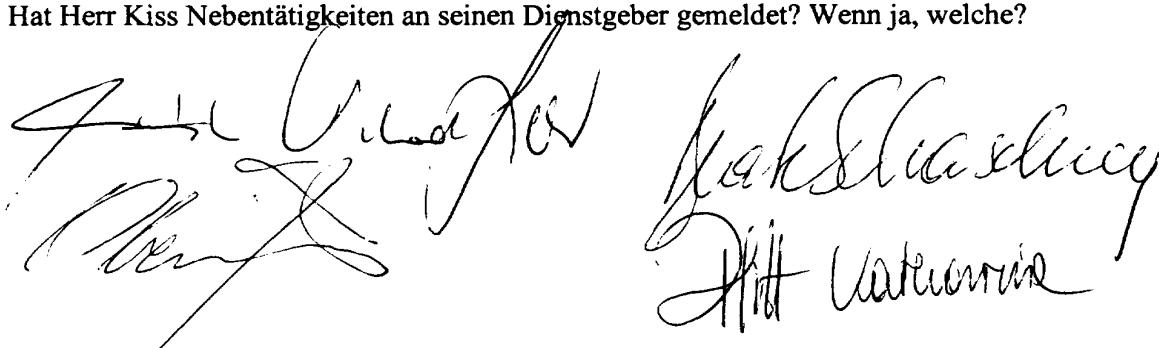
an die Frau Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Kultur
betreffend **Tätigkeit von Abg.z.NR a.D. Paul Kiss**

Der ehemalige Sicherheitssprecher der ÖVP im Nationalrat, Paul Kiss, wurde bei der Nationalratswahl 2002 nicht mehr als Abgeordneter ins Parlament gewählt. Der ehemalige Lehrer kündigte nach der Wahl an, dass er wieder als Hauptschullehrer arbeiten werde.

Aufgrund des in der Beilage nachzulesenden Artikels im Kurier vom 2. September 2003 mit der Überschrift „Rätsel um die Tätigkeit von Ex-Politiker Kiss. Der ehemalige ÖVP-Nationalratsabgeordnete gibt keine Auskunft“ stellen die unterzeichneten Abgeordneten an die Frau Bundesminister für Bildung, Wissenschaft und Kultur nachstehende

Anfrage

1. Hat bzw. hatte Abg.z.NR a.D. Paul Kiss eine für ihn reservierte „schulfeste Stelle“ am Polytechnischen Lehrgang in Oberpullendorf, die er aufgrund seiner Abgeordnetentätigkeit nicht ausübt?
2. Hat Paul Kiss nach Ausscheiden aus dem Nationalrat seine Lehrtätigkeit am Polytechnischen Lehrgang in Oberpullendorf ausgeübt? Wenn ja, seit wann in welchem Ausmaß? Wenn nein, warum nicht?
3. Ist es richtig, dass Paul Kiss nicht mehr im Landesschuldienst ist, sondern aufgrund einer Sonderverwendung, also direkt vom Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur, an der Pädagogischen Akademie (PÄDAK) in Baden als Lehrer tätig ist?
4. Hat Paul Kiss an der PÄDAK Baden unterrichtet? Wenn ja, seit wann und in welchem Umfang? Wenn nein, warum nicht?
5. Ist Paul Kiss aufgrund einer Sonderverwendung für Ihr Ministerium tätig? Wenn ja, seit wann ist er in dieser Sonderverwendung? Welchen konkreten Aufgaben hat er dabei zu erfüllen? Für wie lange soll es diese Sonderverwendung geben? Was ist die rechtliche Basis für diese Sonderverwendung? Wer hat diese Sonderverwendung unterzeichnet? Wie ist diese Sonderverwendung für Herrn Kiss dotiert? Welche Kosten sind bisher für diese Sonderverwendung entstanden?
6. Bezieht Herr Kiss unabhängig von dieser Sonderverwendung Geldbezüge als Lehrer?
7. Hat Herr Kiss Nebentätigkeiten an seinen Dienstgeber gemeldet? Wenn ja, welche?



The image shows two handwritten signatures in black ink. The signature on the left appears to be "Johannes Kaipel" and the one on the right appears to be "Hans Schässler". Below the first signature, there is a smaller, partially obscured name that might be "Peter X.".

Kurier
2. September 2003

BRIGG-B8-010

GREGOR GROSSELMANN



Am Abend der Nationalratswahlen Jubelte Kiss noch

Der ehemalige ÖVP-Nationalratsabgeordnete gibt keine Auskunft

KEINE AUSKUNFT Der ehemalige VP-Politiker wollte dem KURIER keine konkrete Auskunft über seine Sonderverwendung geben. „Ich bin kein Politiker mehr, so gebe ich auch keine Auskunft über meine berufliche Situation“, erklärt Kiss. Er bestätigt lediglich die Tatsache, dass er vom Bundesministerium in Sonderverwendung steht und als „Ombudsman“ der Beschwerdekommission des Bundesheeres noch ein politisches Amt inne, für welches er eine Aufwandsentschädigung erhält. Kiss stellt aber definitiv fest, „dass er für die Arbeit.“

KEIN UNTERRICHT Gemeint hat Paul Kiss seine „schulfeste Stelle“ am Polytechnischen Lehrgang in Oberpolitz.

ROLAND FÜRST – Roland Fürst

Rätsel um die Tätigkeit von Ex-Politiker Kiss

Derehemalige ÖVP-Nationalratsabgeordnete gibt keine Auskunft

Der ehemalige Sicherheitsreferent der ÖVP im Nationalrat, Paul Kiss, erhielt im Zuge der Nationalratswahl im Jahr 2002 weniger Vor-

zugsstimmen als sein Parteikollege Franz Glaser. Paul Kiss musste nach 13 Jahren Parlament seinen Platz dort mehr im Landesschuldenhof einnehmen. Die Verbitterung darüber, dass er auch im Burgenland kein politisches Amt mehr erhalten hat, war groß und so stellte er am 4. Dezember fest: „Der einzige Weg, den ich gehen kann, ist wieder als Haupschullehrer arbeiten.“

Der Direktor der PÄDAK in Baden, Walter Macheiner, weiß ebenfalls von der Dienststuteilung an seine Schule. Allerdings stellt er fest: „Herr Kiss ist zwar im Lehrberuf in Oberpolitz

Lahrerstand, unterrichtet hat er jedoch nie“. Paul Kiss ist aufgrund dieser Sonderverwendung für das Ministerium zuständig. „Ich weiß nicht, wie so etwas abläuft, es interessiert mich auch nicht“, erklärt Macheiner.

KEINE AUSKUNFT Der ehemalige VP-Politiker wollte dem KURIER keine konkrete Auskunft über seine Sonderverwendung geben. „Ich bin kein Politiker mehr, so gebe ich auch keine Auskunft über meine berufliche Situation“, erklärt Kiss. Er bestätigt lediglich die Tatsache, dass er vom Bundesministerium in Sonderverwendung steht und als „Ombudsman“ der Beschwerdekommission des Bundesheeres noch ein politisches Amt inne, für welches er eine Aufwandsentschädigung erhält. Kiss stellt aber definitiv fest, „dass er für die Arbeit.“

KEIN UNTERRICHT Gemeint hat Paul Kiss seine „schulfeste Stelle“ am Polytechnischen Lehrgang in Oberpolitz.

ROLAND FÜRST – Roland Fürst